

Falk Lorenz, SG

März 2006

Tschechisches Malachitglas - aus den 1930-er oder aus den 1970-er Jahren?

Sehr geehrter Herr Geiselberger,

ich habe mich länger nicht gemeldet. Es gab in meiner Sammlung länger auch nicht so viele oder umstrittene Dinge in puncto Jade- oder Malachitglas. Es ist jetzt vielleicht wieder an der Zeit etwas vorzustellen und sich auszutauschen. Ohne die Pressglas-Korrespondenz hätte ich zum Beispiel nie ein lange gesuchtes Stück der Großen Toiletten-Garnitur von Schlevogt 1939 zuordnen können. Leider fehlen mir immer noch die Kerzenleuchter und der Zerstäuber.

Mein Anliegen ist es, wieder einmal ein paar der neu erworbenen Stück auf den Prüfstand zu schicken und Anregungen für andere Sammler zu bieten. Der eben erwähnte **Flakon aus der Großen Toiletten-Garnitur** ist ein Glücksfall gewesen (der Flakon ist 16 cm hoch und hat einen Durchmesser von 12 cm). Anhand der Vergleichsstücke, dürfte er ein Original sein.

Abb. 2006-1/471
Flakon mit Rosen-Motiv
opak-jade-grünes Pressglas, H 16 cm, D 12 cm
Sammlung Lorenz
s. MB Schlevogt 1939, Seite 24/25
Große Toilette-Garnitur in jade und lapis, Nr. 142
Flakon Nr. 142, Stopfen Nr. 143



Ein zweites interessantes Objekt ist eine **Vase mit Vogel-Motiv**. Entweder handelt es sich um einen Rohling (da unbearbeitet) oder um eine schlechte Nachahmung aus den 1970-er Jahren. Ich nehme eher Ersteres an. Die

Vase ist 25 cm hoch und hat am Fuß einen Durchmesser von 10 cm.

Abb. 2006-1/472
Vase mit Vogel-Motiv
opak-jade-grünes Pressglas, H 25 cm, D Fuß 10 cm
roh belassen
Sammlung Lorenz
Hersteller unbekannt,
Tschechoslowakei, 1930-er oder 1970-er Jahre?



SG: Hallo Herr Lorenz,

ich freue mich, dass Sie mit Hilfe der Pressglas-Korrespondenz eines Ihrer Gläser zuordnen konnten!

Bei den neuen Bildern kann ich leider nicht helfen. Wir haben aus der Tschechoslowakei der 1930-er Jahre noch nicht ausreichend Kataloge gefunden, die uns helfen würden, Ihre Gläser zuzuordnen. In den bisher gefundenen Katalogen von GLASSEXPART oder JABLONECGLASS aus den Jahren 1949 bis 1990 sind Ihre Gläser nicht zu finden. Ich habe Herrn Stopfer um Rat gefragt und werde Ihnen selbstverständlich Bescheid geben.

Von Henry G. Schlevogt, Gablonz [Jablonec nad Nisou], haben wir inzwischen lückenlos alle Kataloge mit „Ingrid“-Gläsern von 1934 bis 1939. Und auch

von František Halama, Eisenbrod [Železný Brod], haben wir wahrscheinlich fast alle Pressgläser vor 1939 gefunden.

Mit freundlichen Grüßen,
Siegmar Geiselberger

Lorenz: Eine neue Toilettengarnitur habe ich auch. Die drei Stücke erscheinen mir persönlich neuer, allerdings ist das Motiv ungewöhnlich und selten. Es handelt sich um einen **Zerstäuber, eine Dose und eine Flakon mit Enzianblüten**. Spätere Nachahmungen sind mir bisher unbekannt. Die Dose ist 8 cm hoch und hat einen Durchmesser von 9,5 cm, der Zerstäuber ist mit Montierung 13 cm hoch und 8,5 cm breit und der Flakon (von dem der Stöpsel fehlt) ist 9 cm hoch und 8,5 cm breit.

Abb. 2006-1/473
Toiletten-Set Dose und Flakons mit Enzian-Motiv
opak-jade-grünes Pressglas, Dose H 8 cm, D 9,5 cm
Flakons H 9 cm, B 8,5 cm
Sammlung Lorenz
Hersteller unbekannt,
Tschechoslowakei, 1930-er oder 1970-er Jahre?



Interessant ist auch eine **Dose mit Putten und Schwalben**, welche leider beschädigt ist. Für eine Zuordnung sind Bilder beigefügt. Die Dose ist 13,5 cm lang und 11 cm hoch.

Abb. 2006-1/474
Dose mit Putten und Schwalben
opak-jade-grünes Pressglas, H 11 cm, L 13,5 cm
Sammlung Lorenz
Hersteller unbekannt,
Tschechoslowakei, 1930-er oder 1970-er Jahre?



Zur Vollständigkeit der neu erworbenen Objekte möchte ich noch einen **Flakon mit Putten** anfügen. Ein hübsches Stück, welches mit Sicherheit auch zu einer Garnitur gehört hat. Der Flakon ist 13,5 cm hoch und hat eine Breite von 9 cm.

Abb. 2006-1/475
Flakon mit Putten-Motiv, Zerstäuber
opak-jade-grünes Pressglas, H 13,5 cm, B 9 cm
Sammlung Lorenz
Hersteller unbekannt,
Tschechoslowakei, 1930-er oder 1970-er Jahre?



Damit auch etwas anderes vorgestellt werden kann als nur Jadeglas, auch noch etwas für Parfümflaschensammler. Beim sechsten Objekt handelt es sich um ein kleines **Fläschchen mit Originalkarton der Marke „Purpurea“**. Es dürfte aus der Zeit um 1905 stammen. Ich habe es zusammen mit einem der typischen Holz-Flakons von Dralle - in Form eines Leuchtturms - erworben. Letztere Flakons wurden besonders in der Zeit um 1900 bis 1910 in sämtlichen Zeitschriften beworben. Das „Purpurea“-Fläschchen ist 11 cm hoch und 4,5 cm breit.

Ich hoffe, dass ich mit den heute vorgestellten Stücken die Pressglas-Korrespondenz etwas bereichern konnte. Über eine Diskussion zu der mir unklar einzuordnenden Vase mit den Vögeln wäre ich sehr interessiert.

Freundliche Grüße und vielen Dank,
Falk Lorenz

Abb. 2006-1/476
Flakon mit Pseudoschliff-Dekor
farbloses Pressglas, H 11 cm, B 4,5 cm
Etiketts „Oehmig-Weidlich“ und „PURPUREA“
Sammlung Lorenz
Hersteller unbekannt, Tschechoslowakei?, um 1905



SG: Beim Flakon „Purpurea“ glaube ich eher an ein Glaswerk in der Tschechoslowakei, auch um 1905 herum, als Böhmen noch zu Österreich-Ungarn gehörte. Wir haben bis jetzt in Deutschland kein Glaswerk gefunden, das ähnliche Flakons gemacht hat. Andererseits ist der Flakon fast typisch für „Kristallerie“ aus Gablonz, die selbstverständlich in ganz Europa verkauft wurde. Den Hersteller heute noch zu finden, wäre aber ein riesiger Zufall, weil es so viele Kleinhersteller gab, die 1914-1929 und 1939-1949 alle untergegangen sind. Etiketts und Verpackung könnten dann auch in Deutschland hinzugefügt worden sein.

Siehe unter anderem auch:

- PK 2005-2 Lorenz, SG, Kunstgläser aus der Tschechoslowakei, um 1935 oder / und von 1948 - 1990**
- PK 2005-3 Lorenz, SG, Flakon aus Malachitglas, Etiketten „Ingrid“ und „Made in Czechoslovakia“, wahrscheinlich eine staatliche Fälschung nach 1945, ursprünglich Halama**
- PK 2005-3 Lethbridge, Lorenz, SG, Belmont Glass Works, Bellaire, Ohio, um 1885, Comport Daisy & Button**